

---

## GREEK VASES AS MEDIUM OF COMMUNICATION

Every image on Greek painted vases transmits a specific content. Various thematic groups such as mythology or daily life, to mention the two most frequent subjects, can be distinguished. Whatever the themes chosen for the decoration of the vase, they were used as intermediators of tangible content, and after they left the workshop they addressed a multitude of recipients, over and above the purchaser.

This symposium will address the issue of whether the vases, which represented a vital commodity not only for local trade but also for the export market, were also utilised as carriers of specific messages, that is, were deployed as a medium for communication.

Vase painters played a significant role in this. The themes were indeed carefully selected.

The available material allows an Athens-centrism to be identified. Chronologically and geographically, however, the Geometric workshops, the Archaic and Classical products from Corinth, Boeotia, Euboea and additional Greek regions, as well as the ceramic wares of Magna Graecia and Sicily can also be included.



---

## PROGRAMM

### DONNERSTAG, 5. OKTOBER 2017

Nachmittag: Begrüßung & Einführung  
Vorträge

### FREITAG, 6. OKTOBER 2017

Vormittag: Vorträge  
Nachmittag: Vorträge  
**Öffentlicher Abendvortrag:**  
Alan Shapiro (Baltimore)

### SAMSTAG, 7. OKTOBER 2017

Vormittag: Vorträge  
**Schlussdiskussion**  
Nachmittag: **Führung durch die  
Antikensammlung des Kunsthistorischen Museums  
Wien**

## VORTRÄGE

Redezeit: 25 Minuten mit anschließender Diskussion  
Sprachen: Deutsch und Englisch

Anmeldeformular auf der Homepage  
<http://symposion-wien.oeaw.ac.at>

### ANMELDUNG

<http://symposion-wien.oeaw.ac.at>  
symposion-wien@oeaw.ac.at  
Anmeldung: bis 28. Februar 2017

---

## GRIECHISCHE VASEN ALS KOMMUNIKATIONS-MEDIUM

Jedes Bild auf den bemalten griechischen Vasen transportiert einen bestimmten Inhalt. Verschiedene Themengruppen wie Mythologie oder Alltag, um die zwei häufigsten zu nennen, lassen sich unterscheiden. Welche Themen auch immer für den Dekor der Vasen gewählt wurden, sie sind als Vermittler konkreter Inhalte genutzt worden und haben nach dem Verlassen der Werkstatt über den Käufer hinaus eine Vielzahl von Rezipienten angesprochen.

Bei diesem Symposium soll thematisiert werden, ob die Vasen, die eine wichtige Ware sowohl für den lokalen Handel als auch für den Export darstellen, darüber hinaus auch noch als Träger für spezifische Botschaften genutzt wurden, also als Medium der Kommunikation Einsatz fanden.

Der Vasenmaler spielte dabei eine bedeutende Rolle. Die Themen wurden wohl mit Sorgfalt ausgewählt. Das zur Verfügung stehende Material lässt einen Athen-zentrismus entstehen. Zeitlich und geographisch sind jedoch auch geometrische Werkstätten, die archaischen und klassischen Produktionen von Korinth, Bötien, Euböa und weiteren griechischen Landschaften sowie die Keramik der Magna Graecia und Siziliens miteinzubeziehen.



# VERANSTALTUNGSORTE

KUNST  
HISTORISCHES  
MUSEUM  
WIEN

Kunsthistorisches Museum Wien  
Bassanosaal (2. Stock)  
Maria Theresien-Platz  
1010 Wien  
www.khm.at

Anfahrt:  
U2 (Museumsquartier) U3 (Volkstheater)  
Straßenbahn: 1, 2, D, 71 (Burgring)

Österreichische Akademie der Wissenschaften  
Theatersaal  
Sonnenfelsgasse 19  
1010 Wien  
www.oeaw.ac.at

Anfahrt:  
U3, Straßenbahn: 2 (Stubentor)

## VERANSTALTER

Antikensammlung des Kunsthistorischen Museums Wien  
Institut für Kulturgeschichte der Antike der  
Österreichischen Akademie der Wissenschaften

## ORGANISATION

Dr. Claudia Lang-Auinger  
Priv.-Doz. Mag. Dr. Elisabeth Trinkl

## KONTAKT

Österreichische Akademie der Wissenschaften  
Institut für Kulturgeschichte der Antike  
Hollandstraße 11–13  
1020 Wien  
T: +43 1 51581-3485  
symposium-wien@oeaw.ac.at

Abbildungen: © Kunsthistorisches Museum Wien

WWW.OEAW.AC.AT

ÖAW  
ÖSTERREICHISCHE  
AKADEMIE DER  
WISSENSCHAFTEN



INTERNATIONALES SYMPOSIUM

# GRIECHISCHE VASEN ALS KOMMUNIKATIONS- MEDIUM

5.-7. OKTOBER 2017

Österreichischer  
Arbeitskreis  
antiquarum

IKANT